



Kennziffer  
M 17 j  
2008

## Statistische Berichte

# Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Bayern 2008

Herausgegeben im  
August 2009  
Bestellnummer:  
M17003 200800  
Einzelpreis:  
4,20 €



# Bestellen im Internet

## [www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop)

### **Kostenlos** (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

### **Kostenpflichtig**

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

### **Lieferung**

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

### **Newsletter-Service**

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen.

Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

### **Zeichenerklärung**

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	△	entspricht

### **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

### **Impressum**

Verleger, Herausgeber und Druck  
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen  
Telefon 089 2119-205  
Telefax 089 2119-457  
E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhaltsübersicht

	Seite
<b>Textteil</b>	
1. Vorbemerkung .....	2
2. Rechtgrundlage und Auskunftspflicht .....	2
3. Erhebungseinheiten .....	2
4. Erhebungsmerkmale .....	3
5. Ergebnisdarstellung .....	3
<b>Tabellenteil</b>	
1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2008 .....	4
2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008 .....	6
3. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den Regierungsbezirken Bayerns 1974 und 1997 bis 2008 .....	8
4. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in Bayern von 1961 bis 2008 .....	9
<b>Schaubilder</b>	
1 Durchschnittliche Kaufwerte je Hektar Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Lankreisen Bayerns .....	10
2 Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in Bayern von 1961 bis 2008 .....	11

### Abkürzungen

ha = Hektar  
EMZ = Ertragsmesszahl  
FdIN = Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

## Textteil

### 1. Vorbemerkung

Bereits in den Jahren 1961 bis 1973 wurde auf Veranlassung des Bundesministeriums der Finanzen bei den Finanzverwaltungen eine sogenannte „Kaufpreissammlung“ über Kaufpreise von landwirtschaftlichen Betrieben und Stückländereien<sup>1)</sup> nach einheitlichen Grundsätzen geführt und vom Statistischen Bundesamt als Geschäftsstatistik für die Finanzverwaltung aufbereitet. Mit Wirkung vom 1. Januar 1974 wurde diese in die „Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke“ umgewandelt und die Aufbereitung und Auswertung den Statistischen Landesämtern übertragen. Trotz der dabei vorgenommenen Änderungen im Erhebungskatalog, die der Verbesserung der Aussagefähigkeit der Ergebnisse dienen, sind die durchschnittlichen Kaufwerte allerdings für einen regionalen und insbesondere für einen zeitlichen Vergleich nur bedingt aussagekräftig. Zwar handelt es sich um eine Totalerhebung, die statistische Masse, aus der die durchschnittlichen Kaufwerte ermittelt werden, setzt sich jedoch jedes Jahr aus jeweils andersgearteten Einzelfällen zusammen. So unterscheidet sich jedes veräußerte landwirtschaftlich genutzte Grundstück nach Größe, Bodenqualität, Lage in der Feldmark, Nähe zu Verkehrswegen, Nutzungsart usw. von jedem anderen Grundstück und alle diese auffallspezifischen Eigenschaften wirken sich mehr oder weniger stark auf den jeweiligen Verkaufspreis aus.

### 2. Rechtsgrundlage und Auskunftspflicht

Bei der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke – kurz: Kaufwertstatistik – handelt es sich um eine jährlich zu erstellende Bundesstatistik. Wie oben erwähnt, wird sie seit 1974 von den Statistischen Landesämtern methodisch unverändert durchgeführt. Rechtsgrundlage sind § 2 Nr. 5 und § 7 des Gesetzes über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl I S. 605), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246).

Auskunftspflichtig für diese Statistik sind in Bayern die Finanzämter. Grundlage für die Erfassung der in diese Erhebung einzubeziehenden Kauffälle und der zugehörigen Angaben sind die von den beurkundenden Stellen (z.B. Notare, Gerichte) ausgestellten Veräußerungsanzeigen und Kopien der Kaufverträge, die dem gebietlich zuständigen Finanzamt zugeleitet werden müssen. Im Finanzamt werden die steuerrelevanten Daten zur Ermittlung der Grunderwerbsteuer genutzt. Die Daten der bundeseinheitlich zu erhebenden Merkmale zur Kaufwertstatistik werden in den Finanzämtern maschinell erfasst, in den beiden Dienststellen München und Nürnberg des Landesamts für Steuern zusammengeführt und von diesen jährlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zur Aufbereitung übermittelt.

### 3. Erhebungseinheiten

In die Kaufwertstatistik werden alle Kauffälle von **Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung (FdLN)** einbezogen, von denen angenommen werden kann, dass sie auch nach dem Kauffall weiterhin – d.h. in einem zumindest überschaubaren Zeitraum – landwirtschaftlich genutzt werden, und zwar ab einer Größe von mindestens 0,1 Hektar (ha), also mindestens 1 000 m<sup>2</sup> bzw. 10 Ar. Die FdLN umfasst nur diejenigen Flächen eines Veräußerungsfalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung<sup>2)</sup> zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen, also im wesentlichen die Flächen des Ackerlandes und des Dauergrünlandes. Dabei deckt sich die Abgrenzung der FdLN nicht voll mit der in der Agrarstatistik verwendeten landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF), denn u.a. zählen diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (z.B. garten- und weinbaulich genutzte Flächen), zur LF, aber nicht zur FdLN. Kauffälle, die neben der FdLN auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in diese Erhebung einbezogen, wenn von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die FdLN entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden: Eigentumsübergänge aufgrund von Flurbereinigungsverfahren, Enteignungen und Zwangsversteigerungen sowie Grundstückserwerbe z.B. von Todes wegen oder durch Schenkung, Nachlassteilung, Änderung des ehelichen Güterstandes, durch Personen, die mit dem Veräußerer in gerader Linie verwandt sind<sup>1)</sup>. Ebenfalls unberücksichtigt bleiben Käufe von Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- und Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland (Bauerwartungsland), Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z.B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden oder deren Preise sie als solche kennzeichnen. Die Angaben über derartige Grundstücke gehen in die Statistik der Kaufwerte von Bauland ein.

#### 4. Erhebungsmerkmale

Erfasst werden neben der Nummer der Einheitswertakte alle für die Statistik relevanten Angaben zum veräußerten Grundstück, wie Belegenheit, Datum der Beurkundung des Kaufvertrags, Rechtsform des Veräußerers und des Erwerbers, Art des veräußerten Grundstücks (FdIN mit Gebäuden und mit Inventar bzw. mit Gebäuden und ohne Inventar oder ohne Gebäude und ohne Inventar), Gesamtfläche und darunter FdIN, Gegenleistung (z.B. Geldleistung, übernommene Hypotheken, Wert des Tauschgrundstücks), die volle Ertragsmesszahl der FdIN.

Die **Gesamtfläche** umfasst dabei die volle Flächengröße des Grundstückes bzw. sämtlicher Einzelgrundstücke eines Veräußerungsfalles nach den Eintragungen im amtlichen Liegenschaftskataster. Dabei ist es gleichgültig, in welcher Weise die Fläche genutzt wird.

Die **Ertragsmesszahl (EMZ)**, eine Größe aus dem Verfahren zur Einheitswertermittlung, ist Ausdruck für die Ertragsfähigkeit eines Grundstücks. Sie ist im Liegenschaftskataster in der Regel für jede Acker- und Grünlandfläche mit eigener Flurnummer ausgewiesen. Ihr liegen Angaben aus der amtlichen Bodenschätzung<sup>4)</sup> über Acker- und Grünlandflächen zugrunde, welche die Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund natürlicher Ertragsbedingungen kennzeichnen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländeform und der klimatischen Verhältnisse. Die Ertragsmesszahl wird durch Multiplikation der Grundstücksfläche (in Ar) mit der Acker- bzw. Grünlandzahl der Bodenschätzung errechnet.

Für jeden Verkaufsfall wird die „volle EMZ“ für die gesamte FdIN, die sich aus der Summe der EMZ der einzelnen Flurnummern ergibt, berücksichtigt. Um die verkauften Flächen „qualitativ“ miteinander vergleichbar zu machen, wird die EMZ üblicherweise auf ein Ar bezogen. Sie erreicht dadurch Werte zwischen 0 und 100, wobei 0 den „ertragschwächsten“ und 100 den „ertragreichsten“ Boden beschreibt.

#### 5. Ergebnisdarstellung

Die Aufbereitung der Ergebnisse der Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz erfolgt regional bis auf Kreisebene (kreisfreie Städte und Landkreise). Einbezogen sind die Kauffälle des jeweiligen Kalenderjahres, wobei die Darstellung der Ergebnisse sowohl in der Gliederung nach Größenklassen der FdIN als auch der EMZ erfolgt. In den Kaufsummen sind die Grunderwerbsnebenkosten, wie z.B. Vermessungskosten, Makler-, Notarkosten oder Grunderwerbsteuer, nicht enthalten.

<sup>1)</sup> Nach § 34 Abs. 7 des Bewertungsgesetzes (BewG) in der Fassung des Gesetzes vom 01. Februar 1991 (BGBl I S. 230) sind Stückländereien einzelne land- oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen (in dieser Statistik nur landwirtschaftlich genutzte Flächen), bei denen die Wirtschaftsgebäude oder die Betriebsmittel oder beide Arten von Wirtschaftsgütern nicht dem Eigentümer des Grund und Bodens gehören.

<sup>2)</sup> Bewertungsgesetz (BewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Februar 1991 (BGBl I S. 230), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (BGBl I S. 3150).

<sup>3)</sup> Grundstückserwerb im Sinne des § 3 des Grunderwerbsteuergesetzes (GrEStG) in der Fassung des Gesetzes vom 26. Februar 1997 (BGBl I S. 418, 1804), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 20. Dezember 2007 (BGBl I S. 3150).

<sup>4)</sup> Gesetz über die Schätzung des Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz - BodSchätzG) vom 16. Oktober 1934 (RGBl I S. 1050), zuletzt geändert durch Artikel 28 des Gesetzes vom 11. Oktober 1995 (BGBl I S. 1250).

# 1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2008

Art der Veräußerungsfälle Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) je Veräußerungsfall Ertragsmesszahl (EMZ) je ha FdIN	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durch- schnittliche FdIN je Veräußerungsfall
				insgesamt	je Hektar (ha)		
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	
Anzahl	ha	1000 Euro	Euro	ha			
<b>Bayern</b>							
<b>Veräußerungsfälle insgesamt .....</b>	<b>4 940</b>	<b>7 542,0</b>	<b>7 470,9</b>	<b>191 231</b>	<b>25 356</b>	<b>25 597</b>	<b>1,51</b>
davon							
mit Gebäude und mit Inventar	15	88,4	81,0	3 680	41 620	45 412	5,40
mit Gebäude und ohne Inventar							
ohne Gebäude und ohne Inventar .....	4 925	7 453,5	7 389,9	187 551	25 163	25 379	1,50
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25 .....	543	97,6	96,6	2 421	24 821	25 054	0,18
0,25 bis unter 1,00 .....	2 037	1 173,8	1 164,5	27 716	23 612	23 802	0,57
1,00 bis unter 2,00 .....	1 218	1 759,0	1 747,8	41 008	23 313	23 462	1,44
2,00 bis unter 5,00 .....	935	2 811,2	2 794,0	71 761	25 527	25 684	2,99
5,00 oder mehr .....	192	1 612,0	1 586,9	44 645	27 695	28 133	8,27
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30 .....	578	656,0	642,3	10 662	16 253	16 600	1,11
30 bis unter 40 .....	1 236	1 775,7	1 753,9	31 049	17 485	17 703	1,42
40 bis unter 50 .....	1 359	2 226,7	2 213,9	52 418	23 541	23 677	1,63
50 bis unter 60 .....	1 044	1 670,2	1 657,3	48 178	28 846	29 071	1,59
60 oder mehr .....	708	1 124,9	1 122,5	45 244	40 219	40 305	1,59
<b>Oberbayern</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>862</b>	<b>1 520,3</b>	<b>1 502,7</b>	<b>51 296</b>	<b>33 741</b>	<b>34 136</b>	<b>1,74</b>
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25 .....	86	14,8	14,8	560	37 860	37 860	0,17
0,25 bis unter 1,00 .....	322	184,4	182,7	5 508	29 871	30 150	0,57
1,00 bis unter 2,00 .....	207	295,7	293,3	10 422	35 240	35 533	1,42
2,00 bis unter 5,00 .....	197	610,6	605,8	20 674	33 860	34 127	3,08
5,00 oder mehr .....	50	414,8	406,1	14 133	34 073	34 800	8,12
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30 .....	71	96,1	94,4	2 472	25 731	26 195	1,33
30 bis unter 40 .....	152	226,5	225,6	6 252	27 599	27 706	1,48
40 bis unter 50 .....	267	474,3	469,9	16 598	34 992	35 322	1,76
50 bis unter 60 .....	273	588,8	579,1	20 685	35 130	35 722	2,12
60 oder mehr .....	99	134,6	133,7	5 290	39 313	39 559	1,35
<b>Niederbayern</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>815</b>	<b>1 411,1</b>	<b>1 401,2</b>	<b>46 517</b>	<b>32 964</b>	<b>33 197</b>	<b>1,72</b>
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25 .....	49	9,2	9,1	244	26 526	26 822	0,19
0,25 bis unter 1,00 .....	335	203,6	201,4	6 660	32 706	33 066	0,60
1,00 bis unter 2,00 .....	219	317,2	314,8	9 101	28 691	28 909	1,44
2,00 bis unter 5,00 .....	173	529,1	525,7	16 792	31 739	31 943	3,04
5,00 oder mehr .....	39	352,0	350,2	13 720	38 975	39 177	8,98
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30 .....	45	41,9	41,2	727	17 354	17 626	0,92
30 bis unter 40 .....	130	160,8	158,4	2 792	17 363	17 632	1,22
40 bis unter 50 .....	219	385,0	380,7	9 689	25 169	25 452	1,74
50 bis unter 60 .....	239	363,6	362,2	11 272	31 001	31 120	1,52
60 oder mehr .....	182	459,9	458,7	22 036	47 920	48 041	2,52
<b>Oberpfalz</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>646</b>	<b>1 154,5</b>	<b>1 129,7</b>	<b>22 786</b>	<b>19 737</b>	<b>20 171</b>	<b>1,75</b>
davon mit ... ha FdIN							
0,10 bis unter 0,25 .....	49	9,4	9,1	215	22 788	23 518	0,19
0,25 bis unter 1,00 .....	262	155,0	151,9	3 084	19 888	20 305	0,58
1,00 bis unter 2,00 .....	161	227,6	224,2	4 414	19 393	19 682	1,39
2,00 bis unter 5,00 .....	137	417,9	411,7	8 951	21 419	21 741	3,01
5,00 oder mehr .....	37	344,5	332,7	6 123	17 772	18 404	8,99
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdIN							
unter 30 .....	171	262,2	253,5	4 053	15 460	15 988	1,48
30 bis unter 40 .....	303	536,4	521,2	9 863	18 387	18 923	1,72
40 bis unter 50 .....	119	255,6	254,7	5 483	21 450	21 531	2,14
50 bis unter 60 .....	35	56,8	56,8	1 679	29 543	29 543	1,62
60 oder mehr .....	18	43,5	43,5	1 709	39 309	39 309	2,42

## Noch: 1. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes in Bayern 2008

Art der Veräußerungsfälle Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdlN) je Veräußerungsfall Ertragsmesszahl (EMZ) je ha FdlN	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdlN)	Kaufwert			Durch- schnittliche FdlN je Veräuße- rungsfall
				insgesamt	je Hektar (ha)		
					veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdlN	
	Anzahl	ha		1000 Euro	Euro		ha
<b>Oberfranken</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>580</b>	<b>610,7</b>	<b>608,8</b>	<b>8 560</b>	<b>14 017</b>	<b>14 059</b>	<b>1,05</b>
davon mit ... ha FdlN							
0,10 bis unter 0,25 .....	113	20,4	20,1	349	17 091	17 360	0,18
0,25 bis unter 1,00 .....	273	149,5	148,6	2 140	14 313	14 395	0,54
1,00 bis unter 2,00 .....	110	161,7	161,3	2 152	13 311	13 340	1,47
2,00 bis unter 5,00 .....	74	214,0	213,7	2 882	13 464	13 485	2,89
5,00 oder mehr .....	10	65,1	65,1	1 038	15 945	15 945	6,51
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdlN							
unter 30 .....	152	157,9	156,8	1 798	11 387	11 471	1,03
30 bis unter 40 .....	240	266,3	265,8	3 663	13 754	13 781	1,11
40 bis unter 50 .....	113	113,0	112,8	1 764	15 607	15 630	1,00
50 bis unter 60 .....	58	65,5	65,5	1 069	16 338	16 338	1,13
60 oder mehr .....	17	8,0	8,0	266	33 251	33 251	0,47
<b>Mittelfranken</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>261</b>	<b>427,7</b>	<b>427,1</b>	<b>7 788</b>	<b>18 208</b>	<b>18 234</b>	<b>1,64</b>
davon mit ... ha FdlN							
0,10 bis unter 0,25 .....	27	4,9	4,9	85	17 430	17 430	0,18
0,25 bis unter 1,00 .....	93	52,1	51,9	1 263	24 242	24 316	0,56
1,00 bis unter 2,00 .....	71	110,3	110,0	1 928	17 477	17 538	1,55
2,00 bis unter 5,00 .....	59	173,9	173,8	2 905	16 707	16 714	2,95
5,00 oder mehr .....	11	86,5	86,5	1 606	18 565	18 565	7,86
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdlN							
unter 30 .....	25	22,3	22,3	294	13 185	13 185	0,89
30 bis unter 40 .....	97	178,7	178,1	2 930	16 401	16 457	1,84
40 bis unter 50 .....	103	158,0	158,0	2 629	16 642	16 643	1,53
50 bis unter 60 .....	20	35,1	35,1	880	25 061	25 061	1,76
60 oder mehr .....	16	33,6	33,6	1 054	31 325	31 325	2,10
<b>Unterfranken</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>870</b>	<b>1 006,4</b>	<b>1 003,8</b>	<b>18 506</b>	<b>18 388</b>	<b>18 436</b>	<b>1,15</b>
davon mit ... ha FdlN							
0,10 bis unter 0,25 .....	171	29,7	29,6	677	22 796	22 879	0,17
0,25 bis unter 1,00 .....	379	208,7	208,0	3 713	17 789	17 854	0,55
1,00 bis unter 2,00 .....	180	259,6	258,9	3 953	15 229	15 266	1,44
2,00 bis unter 5,00 .....	122	364,4	364,0	7 451	20 449	20 468	2,98
5,00 oder mehr .....	18	144,1	143,3	2 712	18 825	18 926	7,96
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdlN							
unter 30 .....	89	54,1	53,9	681	12 598	12 641	0,61
30 bis unter 40 .....	218	280,0	279,0	3 229	11 531	11 572	1,28
40 bis unter 50 .....	217	297,7	296,6	4 571	15 356	15 413	1,37
50 bis unter 60 .....	123	134,2	134,1	1 911	14 246	14 253	1,09
60 oder mehr .....	223	240,6	240,3	8 114	33 731	33 769	1,08
<b>Schwaben</b>							
<b>Veräußerungsfälle ohne Gebäude und ohne Inventar ....</b>	<b>891</b>	<b>1 322,8</b>	<b>1 316,5</b>	<b>32 097</b>	<b>24 265</b>	<b>24 380</b>	<b>1,48</b>
davon mit ... ha FdlN							
0,10 bis unter 0,25 .....	48	9,1	9,0	291	31 928	32 234	0,19
0,25 bis unter 1,00 .....	373	220,4	220,0	5 349	24 267	24 319	0,59
1,00 bis unter 2,00 .....	270	386,9	385,3	9 038	23 361	23 458	1,43
2,00 bis unter 5,00 .....	173	501,3	499,3	12 105	24 146	24 246	2,89
5,00 oder mehr .....	27	205,0	203,0	5 314	25 917	26 175	7,52
davon mit ... EMZ in 100 je ha FdlN							
unter 30 .....	25	21,6	20,3	637	29 484	31 436	0,81
30 bis unter 40 .....	96	127,0	125,8	2 320	18 269	18 442	1,31
40 bis unter 50 .....	321	543,1	541,3	11 683	21 513	21 586	1,69
50 bis unter 60 .....	296	426,2	424,5	10 681	25 060	25 162	1,43
60 oder mehr .....	153	204,8	204,7	6 775	33 073	33 094	1,34

## 2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008

Schl. Nr.	Gebiet	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdlN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
					insgesamt	je Hektar (ha)		EMZ je ha veräußerte FdlN	FdlN je Veräuße- rungsfall	
						veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdlN			je 100 Er- tragsmess- zahl (EMZ)
		Anzahl	ha	1000 Euro	Euro		ha			
<b>Oberbayern</b>										
161	Ingolstadt, Krfr. St .....	9	10,5	10,5	609	58 148	58 148	955	6 089	1,16
162	München, Krfr. St .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	Rosenheim, Krfr. St .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
171	Altötting .....	35	87,8	82,5	3 275	37 311	39 693	771	5 148	2,36
172	Berchtesgadener Land .....	14	18,0	17,9	777	43 130	43 368	883	4 911	1,28
173	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	29	44,9	44,8	1 728	38 503	38 609	922	4 188	1,54
174	Dachau .....	56	93,1	92,8	3 531	37 946	38 054	812	4 686	1,66
175	Ebersberg .....	25	37,4	37,0	1 590	42 496	42 933	916	4 687	1,48
176	Eichstätt .....	73	95,5	95,5	3 451	36 127	36 127	735	4 915	1,31
177	Erding .....	53	103,6	102,7	3 371	32 525	32 809	640	5 126	1,94
178	Freising .....	52	99,1	96,3	2 733	27 582	28 387	572	4 963	1,85
179	Fürstenfeldbruck .....	29	33,1	33,0	1 296	39 210	39 291	842	4 666	1,14
180	Garmisch-Partenkirchen .....	12	13,0	13,0	301	23 109	23 109	744	3 106	1,09
181	Landsberg am Lech .....	54	116,6	116,0	2 687	23 042	23 158	460	5 034	2,15
182	Miesbach .....	6	18,8	18,8	1 039	55 190	55 190	1 100	5 017	3,14
183	Mühlendorf a. Inn .....	36	74,2	72,6	2 250	30 316	30 985	616	5 030	2,02
184	München .....	3	.	.	.	.	.	.	.	.
185	Neuburg-Schrobenhausen .....	97	160,4	160,4	3 736	23 289	23 291	544	4 281	1,65
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	118	146,0	145,8	3 810	26 102	26 123	545	4 793	1,24
187	Rosenheim .....	90	175,1	170,8	8 000	45 691	46 841	1 078	4 345	1,90
188	Starnberg .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
189	Traunstein .....	60	131,5	130,7	5 225	39 749	39 976	763	5 239	2,18
190	Weilheim-Schongau .....	10	29,3	29,0	547	18 634	18 832	465	4 050	2,90
	<b>Zusammen</b>	<b>862</b>	<b>1 520,3</b>	<b>1 502,7</b>	<b>51 296</b>	<b>33 741</b>	<b>34 136</b>	<b>716</b>	<b>4 768</b>	<b>1,74</b>
<b>Niederbayern</b>										
261	Landshut, Krfr. St .....	9	.	.	.	.	.	.	.	.
262	Passau, Krfr. St .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
263	Straubing, Krfr. St .....	29	35,4	35,3	1 206	34 080	34 130	630	5 417	1,22
271	Deggendorf .....	140	289,7	288,1	11 700	40 389	40 612	673	6 034	2,06
272	Freyung-Grafenau .....	58	67,0	66,3	869	12 970	13 110	395	3 319	1,14
273	Kelheim .....	40	61,2	61,2	1 620	26 456	26 456	508	5 208	1,53
274	Landshut .....	133	210,5	209,0	8 273	39 301	39 592	724	5 469	1,57
275	Passau .....	111	208,0	207,0	5 462	26 259	26 382	510	5 173	1,87
276	Regen .....	35	39,5	39,3	844	21 397	21 490	610	3 523	1,12
277	Rottal-Inn .....	58	106,6	103,2	2 478	23 241	24 018	501	4 794	1,78
278	Straubing-Bogen .....	108	216,4	215,7	7 994	36 938	37 056	649	5 710	2,00
279	Dingolfing-Landau .....	92	164,8	164,5	5 272	31 988	32 056	579	5 536	1,79
	<b>Zusammen</b>	<b>815</b>	<b>1 411,1</b>	<b>1 401,2</b>	<b>46 517</b>	<b>32 964</b>	<b>33 197</b>	<b>619</b>	<b>5 363</b>	<b>1,72</b>
<b>Oberpfalz</b>										
361	Amberg, Krfr. St .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
362	Regensburg, Krfr. St .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
363	Weiden i.d.OPf., Krfr. St .....	7	6,0	5,9	131	21 954	22 139	652	3 396	0,85
371	Amberg-Sulzbach .....	71	118,0	115,3	2 226	18 860	19 301	546	3 535	1,62
372	Cham .....	159	239,1	228,5	4 005	16 751	17 529	470	3 730	1,44
373	Neumarkt i.d.OPf. ....	85	188,6	188,1	3 614	19 160	19 213	477	4 028	2,21
374	Neustadt a.d.Waldnaab .....	125	237,5	230,5	4 239	17 849	18 392	570	3 227	1,84
375	Regensburg .....	73	159,4	159,4	4 963	31 126	31 127	599	5 196	2,18
376	Schwandorf .....	68	86,9	85,7	1 570	18 057	18 309	580	3 157	1,26
377	Tirschenreuth .....	55	116,0	113,3	1 956	16 854	17 260	564	3 060	2,06
	<b>Zusammen</b>	<b>646</b>	<b>1 154,5</b>	<b>1 129,7</b>	<b>22 786</b>	<b>19 737</b>	<b>20 171</b>	<b>537</b>	<b>3 756</b>	<b>1,75</b>
<b>Oberfranken</b>										
461	Bamberg, Krfr. St .....	5	4,3	4,3	112	25 945	25 945	572	4 536	0,86
462	Bayreuth, Krfr. St .....	6	.	.	.	.	.	.	.	.
463	Coburg, Krfr. St .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
464	Hof, Krfr. St .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
471	Bamberg .....	99	82,1	82,1	1 385	16 864	16 864	425	3 968	0,83
472	Bayreuth .....	128	101,7	100,0	1 135	11 155	11 352	347	3 271	0,78
473	Coburg .....	61	104,4	104,4	1 528	14 634	14 634	355	4 122	1,71



**Noch: 2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)  
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008**

Schl. Nr.	Gebiet	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
					insgesamt	je Hektar (ha)		EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	
						veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN			je 100 Ertragsmess- zahl (EMZ)
		Anzahl	ha	1000 Euro	Euro			ha		
<b>noch: Oberfranken</b>										
474	Forchheim .....	13	6,2	6,2	175	28 324	28 324	676	4 190	0,47
475	Hof .....	42	54,8	54,8	745	13 605	13 605	466	2 920	1,30
476	Kronach .....	16	14,0	14,0	99	7 073	7 073	236	2 997	0,88
477	Kulmbach .....	96	96,8	96,7	1 202	12 423	12 434	343	3 625	1,01
478	Lichtenfels .....	71	78,4	78,4	1 270	16 212	16 212	353	4 593	1,10
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	41	61,7	61,7	787	12 747	12 747	435	2 930	1,51
	<b>Zusammen</b>	<b>580</b>	<b>610,7</b>	<b>608,8</b>	<b>8 560</b>	<b>14 017</b>	<b>14 059</b>	<b>382</b>	<b>3 680</b>	<b>1,05</b>
<b>Mittelfranken</b>										
561	Ansbach, Krfr. St .....	3	.	.	.	.	.	.	.	.
562	Erlangen, Krfr. St .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
563	Fürth, Krfr. St .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
564	Nürnberg, Krfr. St .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
565	Schwabach, Krfr. St .....	4	2,9	2,9	116	39 775	39 775	873	4 556	0,73
571	Ansbach .....	27	53,6	53,2	670	12 514	12 604	320	3 939	1,97
572	Erlangen-Höchstadt .....	31	40,0	40,0	838	20 961	20 961	509	4 118	1,29
573	Fürth .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
574	Nürnberger Land .....	34	20,9	20,9	316	15 090	15 090	347	4 349	0,62
575	Neustd/Aisch-Bad Windsh. ....	97	187,0	187,0	3 584	19 166	19 167	413	4 641	1,93
576	Roth .....	34	50,6	50,5	1 062	20 992	21 020	534	3 936	1,49
577	Weißenburg-Gunzenhausen ....	30	64,4	64,2	950	14 748	14 783	379	3 901	2,14
	<b>Zusammen</b>	<b>261</b>	<b>427,7</b>	<b>427,1</b>	<b>7 788</b>	<b>18 208</b>	<b>18 234</b>	<b>426</b>	<b>4 280</b>	<b>1,64</b>
<b>Unterfranken</b>										
661	Aschaffenburg, Krfr. St .....	1	.	.	.	.	.	.	.	.
662	Schweinfurt, Krfr. St .....	3	.	.	.	.	.	.	.	.
663	Würzburg, Krfr. St .....	26	15,6	15,5	682	43 801	43 930	713	6 161	0,60
671	Aschaffenburg .....	32	10,2	10,1	274	26 958	27 112	569	4 765	0,32
672	Bad Kissingen .....	63	81,7	81,6	743	9 103	9 112	223	4 086	1,30
673	Rhön-Grabfeld .....	48	61,9	61,9	690	11 146	11 161	263	4 244	1,29
674	Haßberge .....	128	188,7	188,5	1 938	10 272	10 278	240	4 283	1,47
675	Kitzingen .....	66	83,1	83,1	1 456	17 510	17 510	396	4 422	1,26
676	Miltenberg .....	19	12,1	12,1	219	18 111	18 111	360	5 031	0,64
677	Main-Spessart .....	115	80,6	79,5	798	9 908	10 037	215	4 668	0,69
678	Schweinfurt .....	175	240,1	240,1	3 637	15 147	15 147	320	4 733	1,37
679	Würzburg .....	194	229,2	228,0	8 011	34 943	35 128	587	5 984	1,18
	<b>Zusammen</b>	<b>870</b>	<b>1 006,4</b>	<b>1 003,8</b>	<b>18 506</b>	<b>18 388</b>	<b>18 436</b>	<b>380</b>	<b>4 852</b>	<b>1,15</b>
<b>Schwaben</b>										
761	Augsburg, Krfr. St .....	4	3,4	3,4	251	74 132	74 530	1 353	5 508	0,84
762	Kaufbeuren, Krfr. St .....	3	.	.	.	.	.	.	.	.
763	Kempten (Allgäu), Krfr. St .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
764	Memmingen, Krfr. St .....	17	23,4	23,3	568	24 326	24 352	472	5 159	1,37
771	Aichach-Friedberg .....	42	85,6	85,5	3 215	37 575	37 614	768	4 898	2,04
772	Augsburg .....	14	36,7	36,7	2 075	56 541	56 541	1 003	5 637	2,62
773	Dillingen a.d.Donau .....	140	184,2	183,5	4 450	24 161	24 250	466	5 204	1,31
774	Günzburg .....	183	250,4	250,3	4 985	19 907	19 916	396	5 029	1,37
775	Neu-Ulm .....	36	39,6	39,6	909	22 930	22 930	454	5 051	1,10
776	Lindau (Bodensee) .....	10	15,8	15,3	237	14 956	15 499	382	4 057	1,53
777	Ostallgäu .....	103	161,6	159,3	3 271	20 237	20 527	433	4 741	1,55
778	Unterallgäu .....	142	217,4	217,2	3 979	18 305	18 317	362	5 060	1,53
779	Donau-Ries .....	160	235,4	235,4	6 378	27 098	27 098	537	5 046	1,47
780	Oberallgäu .....	35	64,3	61,9	1 584	24 638	25 568	564	4 533	1,77
	<b>Zusammen</b>	<b>891</b>	<b>1 322,8</b>	<b>1 316,5</b>	<b>32 097</b>	<b>24 265</b>	<b>24 380</b>	<b>487</b>	<b>5 006</b>	<b>1,48</b>
<b>Bayern</b>										
	<b>Insgesamt</b>	<b>4925</b>	<b>7 453,5</b>	<b>7 389,9</b>	<b>187 551</b>	<b>25 163</b>	<b>25 379</b>	<b>544</b>	<b>4 665</b>	<b>1,50</b>

### 3. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den Regierungsbezirken Bayerns 1974 und 1997 bis 2008

Gebiet	1974	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Veräußerungsfälle (Anzahl)</b>													
Oberbayern .....	478	824	1 036	812	854	626	552	634	475	331	653	637	862
Niederbayern .....	444	791	895	666	655	695	601	431	476	531	623	619	815
Oberpfalz .....	415	600	745	603	527	487	543	457	533	465	346	569	646
Oberfranken .....	466	577	621	548	528	416	411	324	470	404	390	476	580
Mittelfranken .....	639	505	533	471	469	423	389	254	248	212	176	293	261
Unterfranken .....	1 220	928	975	808	1 035	868	831	730	471	445	642	815	870
Schwaben .....	837	883	1 054	792	905	852	754	684	734	740	934	753	891
<b>Bayern</b>	<b>4 499</b>	<b>5 108</b>	<b>5 859</b>	<b>4 700</b>	<b>4 973</b>	<b>4 367</b>	<b>4 081</b>	<b>3 514</b>	<b>3 407</b>	<b>3 128</b>	<b>3 764</b>	<b>4 162</b>	<b>4 925</b>
<b>Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) in Hektar (ha)</b>													
Oberbayern .....	544	1 403	1 763	1 292	1 447	1 026	944	1 073	793	600	1 059	1 058	1 503
Niederbayern .....	518	1 407	1 568	1 229	1 190	1 280	1 140	740	820	963	1 108	1 210	1 401
Oberpfalz .....	523	1 019	1 210	839	776	752	799	640	797	670	545	959	1 130
Oberfranken .....	455	631	760	684	667	514	504	385	511	402	395	475	609
Mittelfranken .....	478	711	724	671	657	610	585	373	401	376	313	447	472
Unterfranken .....	827	957	1 121	805	1 092	964	928	886	544	546	806	905	1 004
Schwaben .....	870	1 405	1 569	1 160	1 315	1 475	1 136	979	1 123	1 151	1 343	1 255	1 317
<b>Bayern</b>	<b>4 214</b>	<b>7 534</b>	<b>8 714</b>	<b>6 680</b>	<b>7 143</b>	<b>6 620</b>	<b>6 036</b>	<b>5 076</b>	<b>4 989</b>	<b>4 708</b>	<b>5 569</b>	<b>6 307</b>	<b>7 390</b>
<b>Kaufwert insgesamt (1 000 Euro)</b>													
Oberbayern .....	8 133	50 919	66 556	51 058	49 833	32 669	32 508	34 278	24 555	18 417	31 907	33 120	51 296
Niederbayern .....	5 542	43 319	45 177	34 680	34 155	34 507	35 911	18 784	21 486	26 336	36 627	38 156	46 517
Oberpfalz .....	3 466	20 688	28 900	18 661	16 873	15 693	17 470	13 616	16 700	13 550	11 979	18 862	22 786
Oberfranken .....	3 039	11 154	13 541	11 457	11 035	8 522	8 298	5 727	7 494	5 549	5 419	6 732	8 560
Mittelfranken .....	4 702	13 011	13 307	11 616	12 106	11 502	10 945	7 328	7 220	5 339	4 699	7 833	7 788
Unterfranken .....	6 077	15 505	15 554	12 974	17 580	15 805	15 253	14 061	7 997	9 696	12 181	13 295	18 506
Schwaben .....	11 148	38 050	41 878	32 650	34 281	42 226	30 162	22 182	27 058	26 226	32 498	29 786	32 097
<b>Bayern</b>	<b>42 105</b>	<b>192 645</b>	<b>224 913</b>	<b>173 095</b>	<b>175 862</b>	<b>160 924</b>	<b>150 547</b>	<b>115 978</b>	<b>114 726</b>	<b>105 113</b>	<b>135 309</b>	<b>187 551</b>	<b>187 551</b>
<b>Kaufwert je ha veräußerte FdIN (Euro)</b>													
Oberbayern .....	14 942	36 281	37 760	39 509	34 441	31 845	34 420	31 957	30 957	30 707	30 142	31 314	34 136
Niederbayern .....	10 704	30 786	28 821	28 219	28 714	26 958	31 505	25 373	26 201	27 350	33 058	31 537	33 197
Oberpfalz .....	6 623	20 307	23 877	22 242	21 735	20 856	21 854	21 263	20 961	20 221	21 963	19 675	20 171
Oberfranken .....	6 680	17 672	17 823	16 752	16 546	16 594	16 456	14 890	14 670	13 792	13 716	14 187	14 059
Mittelfranken .....	9 846	18 287	18 385	17 304	18 425	18 869	18 720	19 631	18 009	14 197	15 017	17 515	18 234
Unterfranken .....	7 347	16 206	13 870	16 125	16 104	16 403	16 441	15 875	14 689	17 751	15 105	14 699	18 436
Schwaben .....	12 820	27 079	26 699	28 155	26 070	28 621	26 556	22 656	24 091	22 791	24 191	23 738	24 380
<b>Bayern</b>	<b>9 991</b>	<b>25 571</b>	<b>25 811</b>	<b>25 914</b>	<b>24 619</b>	<b>24 307</b>	<b>24 941</b>	<b>22 848</b>	<b>22 550</b>	<b>22 326</b>	<b>24 294</b>	<b>23 431</b>	<b>25 379</b>
<b>Veränderung des Kaufwertes je ha veräußerter FdIN gegenüber dem Vorjahr (%)</b>													
Oberbayern .....	x <sup>1)</sup>	- 3,42	4,08	4,63	- 12,83	- 7,54	8,09	- 7,16	- 3,13	- 0,81	- 1,84	3,89	9,01
Niederbayern .....	x <sup>1)</sup>	5,63	- 6,38	- 2,09	1,75	- 6,12	16,87	- 19,46	3,26	4,39	20,87	- 4,60	5,26
Oberpfalz .....	x <sup>1)</sup>	- 9,93	17,58	- 6,85	- 2,28	- 4,04	4,79	- 2,70	- 1,42	- 3,53	8,61	- 10,42	2,52
Oberfranken .....	x <sup>1)</sup>	13,58	0,86	- 6,01	- 1,23	0,29	- 0,83	- 9,52	- 1,48	- 5,99	- 0,55	3,43	- 0,90
Mittelfranken .....	x <sup>1)</sup>	- 23,49	0,53	- 5,88	6,48	2,41	- 0,79	4,87	- 8,26	- 21,17	5,78	16,63	4,11
Unterfranken .....	x <sup>1)</sup>	11,46	- 14,41	16,25	- 0,13	1,86	0,23	- 3,44	- 7,47	20,85	- 14,91	- 2,69	25,42
Schwaben .....	x <sup>1)</sup>	8,22	- 1,40	5,45	- 7,41	9,79	- 7,21	- 14,69	6,33	- 5,40	6,14	- 1,87	2,70
<b>Bayern</b>	<b>4,72</b>	<b>- 2,30</b>	<b>0,94</b>	<b>0,40</b>	<b>- 5,00</b>	<b>- 1,27</b>	<b>2,61</b>	<b>- 8,39</b>	<b>- 1,30</b>	<b>- 0,99</b>	<b>8,81</b>	<b>- 3,55</b>	<b>8,31</b>

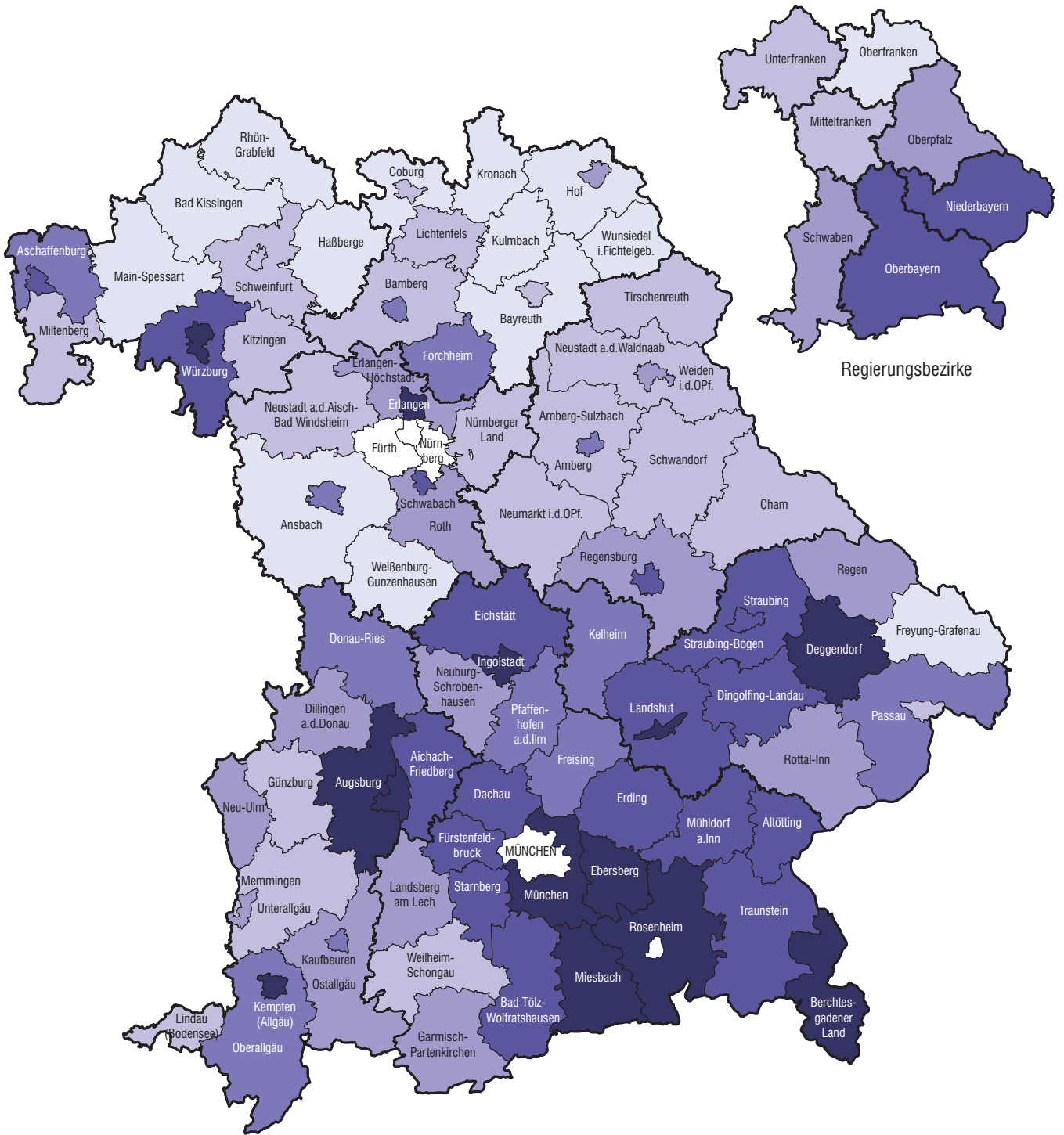
<sup>1)</sup> bis 1973 Ergebnisse der Kaufpreissammlung, daher kein Vergleich der Regierungsbezirke

**4. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar)  
in Bayern von 1961 bis 2008**

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar (ha)		je 100 Ertragsmesszahl (EMZ)	EMZ je ha veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall
					veräußerte Gesamtfläche	veräußerte FdIN			
	Anzahl	ha	1000 Euro	Euro				ha	
1961 <sup>1)</sup> ...	899	.	973	2 487	.	2 556	62	4 098	1,08
1962 <sup>1)</sup> ...	953	.	879	2 793	.	3 178	73	4 377	0,92
1963 <sup>1)</sup> ...	652	.	597	2 106	.	3 528	76	4 631	0,92
1964 <sup>1)</sup> ...	715	.	740	2 789	.	3 769	91	4 142	1,03
1965 <sup>1)</sup> ...	824	.	728	3 269	.	4 490	106	4 222	0,88
1966 <sup>1)</sup> ...	750	.	748	4 557	.	6 092	142	4 301	1,00
1967 <sup>1)</sup> ...	764	.	767	4 256	.	5 549	127	4 359	1,00
1968 <sup>1)</sup> ...	832	.	841	5 172	.	6 149	133	4 608	1,01
1969 <sup>1)</sup> ...	932	.	1 120	6 619	.	5 910	133	4 429	1,20
1970 <sup>1)</sup> ...	1 023	.	1 137	7 633	.	6 713	151	4 435	1,11
1971 <sup>1)</sup> ...	1 165	.	1 371	10 096	.	7 364	166	4 432	1,18
1972 <sup>1)</sup> ...	1 588	.	2 130	16 564	.	7 777	177	4 383	1,34
1973 <sup>1)</sup> ...	2 221	.	2 405	22 947	.	9 541	214	4 464	1,08
1974 .....	4 499	4 247	4 214	42 105	9 915	9 991	239	4 184	0,94
1975 .....	5 531	5 148	5 107	54 411	10 570	10 654	245	4 348	0,92
1976 .....	6 253	5 989	5 946	66 615	11 123	11 203	255	4 400	0,95
1977 .....	6 737	6 229	6 181	81 315	13 054	13 156	302	4 361	0,92
1978 .....	6 159	5 312	5 259	75 131	14 144	14 286	334	4 277	0,85
1979 .....	5 455	4 915	4 888	89 752	18 260	18 363	416	4 417	0,90
1980 .....	4 686	4 455	4 434	90 848	20 393	20 488	475	4 314	0,95
1981 .....	4 216	3 949	3 919	107 496	27 218	27 429	621	4 417	0,93
1982 .....	3 968	4 051	4 038	111 235	27 455	27 549	618	4 455	1,02
1983 .....	4 192	4 190	4 161	134 487	32 097	32 323	721	4 484	0,99
1984 .....	4 075	4 083	4 065	135 559	33 200	33 345	730	4 568	1,00
1985 .....	4 008	4 198	4 183	136 350	32 478	32 599	719	4 536	1,04
1986 .....	4 072	4 286	4 273	135 101	31 525	31 619	698	4 531	1,05
1987 .....	3 763	4 170	4 161	137 968	33 087	33 159	721	4 600	1,11
1988 .....	3 975	4 704	4 688	141 024	29 983	30 084	642	4 688	1,18
1989 .....	4 014	5 060	5 045	144 028	28 463	28 548	609	4 690	1,26
1990 .....	4 011	5 327	5 311	168 299	31 596	31 686	680	4 664	1,32
1991 .....	3 968	5 202	5 183	153 895	29 586	29 692	635	4 675	1,31
1992 .....	3 863	5 176	5 153	146 702	28 344	28 468	619	4 603	1,33
1993 .....	3 559	5 071	5 048	137 278	27 074	27 194	595	4 573	1,42
1994 .....	3 590	5 294	5 267	147 111	27 789	27 928	591	4 729	1,47
1995 .....	4 127	6 016	5 981	172 897	28 739	28 909	617	4 684	1,45
1996 .....	4 945	7 491	7 442	194 779	26 000	26 173	563	4 650	1,50
1997 .....	5 108	7 577	7 534	192 645	25 425	25 571	558	4 583	1,47
1998 .....	5 859	8 767	8 714	224 913	25 654	25 811	564	4 576	1,49
1999 .....	4 700	6 716	6 680	173 095	25 773	25 914	560	4 626	1,42
2000 .....	4 973	7 175	7 143	175 862	24 510	24 619	532	4 631	1,44
2001 .....	4 367	6 657	6 620	160 924	24 174	24 307	528	4 601	1,52
2002 .....	4 081	6 076	6 036	150 547	24 776	24 941	543	4 593	1,48
2003 .....	3 514	5 102	5 076	115 978	22 733	22 848	494	4 625	1,44
2004 .....	3 407	5 025	4 989	112 511	22 392	22 550	505	4 465	1,46
2005 .....	3 128	4 737	4 708	105 113	22 189	22 326	470	4 750	1,51
2006 .....	3 764	5 605	5 570	135 309	24 142	24 294	513	4 736	1,48
2007 .....	4 162	6 345	6 307	147 785	23 292	23 431	504	4 649	1,52
2008 .....	4 925	7 454	7 390	187 551	25 163	25 379	544	4 665	1,50

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Kaufpreissammlung

# 1. Durchschnittliche Kaufwerte je Hektar Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (ohne Gebäude und ohne Inventar) in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008



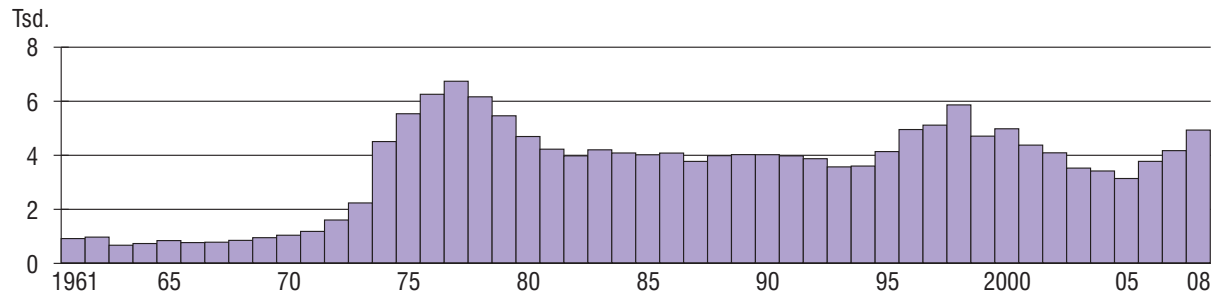
Regierungsbezirke

Hektarpreis in Euro	Häufigkeit
bis unter 15 000	13
15 000 bis unter 20 000	21
20 000 bis unter 25 000	14
25 000 bis unter 30 000	12
30 000 bis unter 40 000	18
40 000 oder mehr	13
keine Kauffälle vorhanden	5

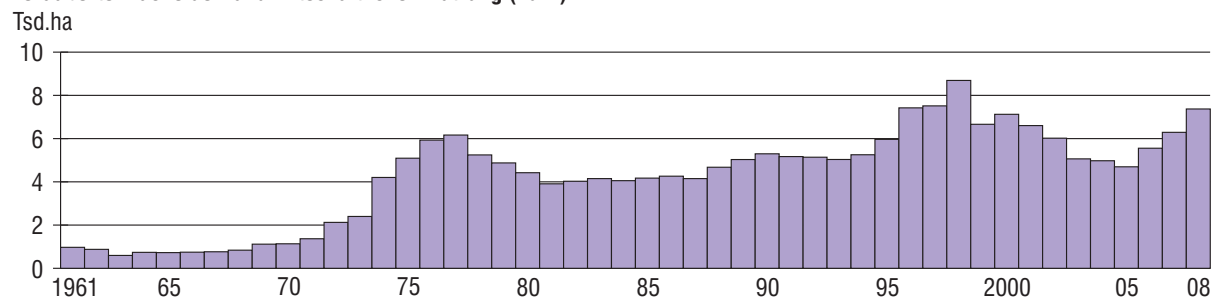
**Bayern: 25 379 €**

## 2. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) in Bayern von 1961 bis 2008

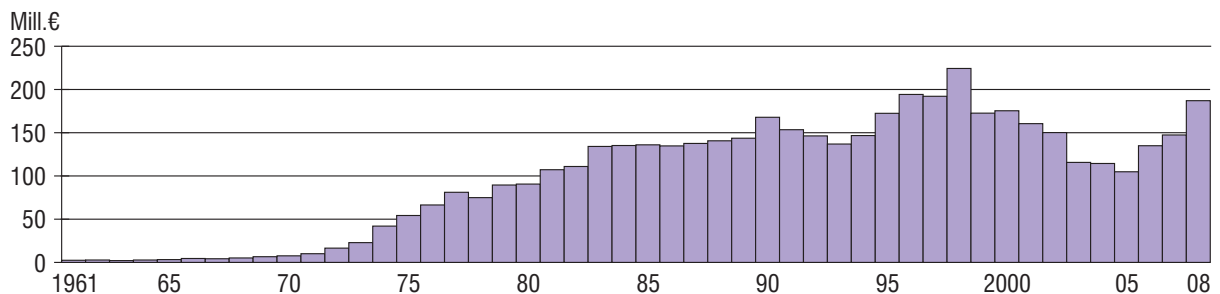
### Veräußerungsfälle



### Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)



### Kaufwert insgesamt



### Kaufwert je ha FdIN

